Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 63 (1937)

Heft: 17

Illustration: Sonntagszeichner

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Rezepte für Liebeszauber

Lieber Nebelspalter!

Mit dem Dankschreiben für Dein geistreiches Kreuzworträtsel (No. 15, nur für Frauen) ist es Essig. Die Genugtuung einer fleissigen, aber noch nie honorierten Rätsellöserin, auch Dir einmal den erwarteten Tribut nicht zu verabfolgen, ist begreiflicherweise sehr gross.

Dein genialer Rat, die Männer mit einem Hanfseil unentrinnbar zu fesseln, zeigt, dass Du, trotzdem oder weil Du diesem Geschlecht angehörst, dessen psychische Veranlagung weit weniger kennst als wir Frauen. Wir wissen, dass auch das stärkste Hanfseil einmal reisst, und dann, lieber Nebelspalter, wird der einstmals zwangsweise gefesselte und nun glücklich befreite Mann nie mehr an die Leine zurückkehren, und er hat recht, Es wird ihm gehen, wie einem armen Kettenhund, die erste Gelegenheit auszureissen, wird er gründlich auskosten.

Und nun kannst Du meinetwegen Deinen Aerger mit Cognac hinunterspülen, falls Dein Vorrat noch reicht.

Einen herzlichen Gruss sende ich Dir aber trotz der Meinungsverschiedenheit.

Eine, die ältere und erprobtere Rezepte angewendet hat.

Her mit die Rezepte! — Ich weiss bloss, dass es verschiedene sehr wirksame Liebeszäuber gibt, aber ihre Formel wird leider sorgfältig geheimgehalten. Sehr zu Unrecht und sehr zum Nachteil der Menschheit. So sollen die Indianer Mexikos neben dem Payottel noch eine Kaktee kennen, die jeden widerspenstigen Liebhaber, wenn nur

Hilf Deinem Magen Mit Weisflog Bitter!

kräftig genug hineingesetzt, sein Leben lang an die betreffende Frau denken lässt. Mir selber ist schon vorgekommen, dass mir eine Verehrerin heimlich Petroleum in den Kaffee goss, was ich aber sofort merkte. Eine andere versuchte, mir den Absud eines Maikäfers einzuflössen, eine abergläubische Sitte, die ich durchaus verurteile.

Wenn nun aber jemand kommt und behauptet, er habe die wahre Weisheit der göttlichen Venus quasi in der Konservenbüchse — dann sollte er nicht länger zögern, sich durch den Jammer der Menschheit erweichen zu lassen. Dass Sie Ihr Rezept verschweigen, hat nachgerade schon genug Unheil angerichtet. Geben Sie es endlich frei! Ich hoffe, unsere Leserinnen in einer der nächsten Nummern damit überraschen zu können. Für wirklich bewährte Rezepte wird fürstliches Honorar zugesichert!

Ist das Ehrbeleidigung?

Lieber Spalter!

Einem Träger des Doktorhutes, der sich mir gegenüber ruppig benommen hat, habe ich folgenden Beitrag für's Stammbuch franko geliefert:

Pro memoria!

Und ist des Menschen Geist in Nöten, Dann helfen keine Fakultäten—! Vermag man nicht dem Geist zu dienen, So frommen keine Disziplinen!

Es formt sich selbst, die Kreatur!
Die Alma mater schaftt bloss Wissen;
Erschöpft sie sich in diesem nur —
Dann ist und bleibt der Mensch be!

(Herr Setzer! Bitte, beim letzten Wort keine Mehrarbeit zu leisten.)

Sonntagszeichner



Eine erfreuliche Verdunkelungs-Aktion

Nun frage ich:

- a) kann mich jener Doktor dieserhalb vor den Kadi zitieren?,
- b) habe ich im gegebenen Falle Aussicht auf bedingte Verurteilung?

Zur Orientierung sei bemerkt, dass ich wegen Ehrlichkeit noch nicht vorbestratt bin. Joskern.

H. Gubler



Züri und die Verdunkelung

Es ist leider nicht wahr, dass Züri so überspannt ist, dass damit ein genügender Schutz gegen Fliegerangriffe gegeben wäre. Die Ueberspannung beschränkt sich lediglich auf die Finanzausgaben, das Amtshaus und einige Regenschirme. Leider!